

Olivenöl ozonisiert

Mit Ozon angereichertes Olivenöl hat ein breites Anwendungsspektrum



Ozon bewirkt durch Oxidation die Anlagerung von Sauerstoff an eine andere Substanz. Es verbindet sich mit Schadstoffen, neutralisiert diese und spaltet sie in Wasser, Kohlendioxid, Schwefel, Stickstoff und Sauerstoff. In einem aufwendigen Verfahren wird das Ozon in ein hochwertiges Olivenöl eingebracht. Wenn dieses Olivenöl im Organismus verstoffwechselt wird, wird das Ozon freigesetzt und reagiert mit Giftstoffen im Körper, welche dadurch unschädlich gemacht werden. So zerfällt zum Beispiel Formaldehyd bei Kontakt mit Ozon in Kohlendioxid, Wasser und Sauerstoff.

Olivenöl wird mit aktivem Sauerstoff versetzt, so dass es eine überaus günstige Wirkung bei empfindlicher, belasteter oder bereits geschädigter Haut aufzeigt. Diese neue Substanz, die sich durch die Verbindung von Olivenöl und Ozon ergibt, bezeichnet man als Peroxid und Ozonid. Sie besitzt unter anderem die Fähigkeit, tief in die Hautschichten einzudringen, um den aktiven Sauerstoff direkt an das Gewebe abzugeben. Auf diese Weise wird eine verbesserte Sauerstoffversorgung gewährleistet und die benötigte zelluläre Atmungskette bleibt aufrecht erhalten. Einer Verschlackung des Bindegewebes wird entgegengewirkt. Durch den Ozonisierungsvorgang entstehen noch andere bedeutende Substanzen: die Pelargonsäure und die Capronsäure. Zu ihren Vorzügen zählt insbesondere die antimikrobielle Wirkung.

Die Wirkungsweise von ozonisiertem Olivenöl

Die neuere wissenschaftliche Erforschung von Haut und Unterhautgewebe weist nach, dass gesunde Haut den Körper vor dem Eindringen von schädlichen Stoffen schützt. Diese wichtige Hautschutzfunktion wird gestört durch Verletzungen (Schnitte, Schürfwunden, Verbrennungen). Sie hängt aber auch erheblich vom Stoffwechsel der Haut und des darunter liegenden Gewebes ab. Ist dieser Stoffwechsel gestört, entwickeln sich erhebliche Probleme die bis zum Substanzverlust des Gewebes oder zu Cellulite führen können.

Gründe dafür sind Übersäuerung und dadurch bedingte Durchblutungsstörungen des Gewebes. Hier ist ein Teufelskreis zu erkennen, der unbedingt durchbrochen werden muss:

Wird eine Zelle mit zu wenig Sauerstoff versorgt, versucht sie, die benötigte Energie ohne Verwendung von Sauerstoff zu gewinnen (anaerobe Vorgänge). Dabei entstehen aber vermehrt saure Stoffwechselprodukte wie z.B. Milchsäure, die dann die Durchblutung bzw. die Sauerstoffversorgung noch stärker behindern.

Ist das Gewebe soweit übersäuert und unterversorgt, können Bakterien, Viren und Pilze nicht mehr abgewehrt werden, weil der Schutzmantel zusammenbricht. Ein weiteres dann auftretendes Problem ist die stark verschlechterte Wundheilung und die Bildung von Geschwüren (Ulcus

cruris).

Sehr gutes Olivenöl (das beste Öl ist bekanntermaßen das von der Insel Kreta) riecht leicht nach Gras, hat also nicht den penetranten Olivengeruch, es enthält 94% ungesättigter Fettsäuren und hat eine Peroxydzahl von 19 (die Peroxydzahl ist das Maß für den Gehalt an aktivem Sauerstoff)

Behandelt man dieses Olivenöl mit Ozon (das ist der dreiwertige Supersauerstoff) dann entstehen neue Verbindungen zwischen dem Sauerstoff des Ozons und den Bestandteilen des Öls. Die Peroxydzahl steigt auf unglaubliche 349, das bedeutet einen Anstieg um das Siebzehnfache! Es entstehen sogenannte Ozonide und Peroxide.

Trägt man das ozonisierte Olivenöl auf die Haut auf, dann kann besonders das Öl aus Kreta sehr schnell die Haut durchdringen ohne einen lästigen Fettfilm zu hinterlassen. Es wird in der Unterhaut und im Bindegewebe aufgelöst bzw. abgebaut und gibt dann genau am Ort der größten Sauerstoffprobleme den mitgebrachten Sauerstoff frei. Dadurch wird der vorherige Prozess umgekehrt, die Zellatmung funktioniert wieder normal, die Übersäuerung wird abgebaut.

Die beim Ozonisieren entstehenden Capronsäuren und Pelargonsäuren wirken zusätzlich antimikrobiell (z.B. gegen *Staphylococcus aureus*, *Staphylococcus albus*, *Staphylococcus haemolyticus*) und pilztötend (gegen *Microsporen*, *Trichophytone* und *Candida albicans*).



Äußerliche Anwendung

Obwohl ozonisiertes Olivenöl die beträchtliche keimtötende Wirkung mit einer Anzahl anderer chemischer Verbindungen teilt, ist es in verschiedener Hinsicht einzigartig. Es ist selbst fettlöslich (die Zerfallsprodukte sind wasserlöslich); die niedrige Oberflächenspannung begünstigt das Eindringen in das Gewebe; es gibt kein Verbacken oder Verkrusten. Ozonisiertes Olivenöl kann damit zu Stellen vordringen, die für viele Antiseptika unzugänglich sind.

Innerliche Anwendung

Innerlich wird ozonisiertes Olivenöl gern zur Ausscheidung von Toxinen angewendet. Dies geschieht nach dem vor allem traditionell in Russland verbreiteten Verfahren: Man nimmt morgens auf nüchternen Magen 1 Eßlöffel Olivenöl in den Mund und „kaut“ es möglichst lange, am besten für etwa 10 Minuten. In dieser Zeit bewegt man das Öl im gesamten Mundraum, dann spuckt man es aus. Der gesundheitsfördernde Nutzen ist beträchtlich.

Bei kleinen Verletzungen und schlechter Wundheilung

In der Volksheilkunde wird reines Olivenöl äußerlich schon sehr lange bei kleinen Verletzungen und bei schlechter Wundheilung angewandt. Auch die ausgezeichneten kosmetischen Effekte des Olivenöls sind seit langem bekannt (Hautstraffung, Verkleinerung der Poren und Falten, Sonnenschutz). Innerlich wird es schon immer zur Ernährung mit ungesättigten Fettsäuren verwendet. Auch zur Abheilung von Magenreizungen und Magengeschwüren sowie zur Anregung der Produktion von Gallenflüssigkeit wurde es erfolgreich eingesetzt.

Im Jahr 1900, kurz nach der Patenterteilung auf seinen ersten Ozongenerator, begann der geniale Wissenschaftler Nikola Tesla mit der Produktion ozonisierten Olivenöls und dessen Auslieferung an Ärzte. Das Produkt hieß Glycozon und wird seit 1904 in der medizinischen Literatur geführt. Tesla kombinierte die positive Wirkung des Olivenöls mit der des Supersauerstoffs Ozon. Seit dieser Zeit entdecken Therapeuten weltweit ständig neue Anwendungsbereiche des ozonisierten Olivenöls, bei denen teilweise unglaubliche Erfolge erzielt werden.

Anwendungen von ozonisiertem Olivenöl

Gelenkschmerzen, Rückenschmerzen:

Massieren Sie das ozonisierte Olivenöl großflächig in die Hautpartien um das betroffene Gelenk ein. Wiederholen Sie dies mehrmals täglich. Die Wirkung kann unterstützt werden durch Kohlumschläge um das Gelenk über Nacht. Bei Rückenschmerzen lassen Sie sich das Öl mehrmals täglich in die Hautpartien der Wirbelsäule und des Steißbeins einmassieren. Trinken Sie täglich morgens nüchtern und abends vor dem Essen 1 Teelöffel des ozonisierten Öls.

Neurodermitis:

Neurodermitis behandeln Sie mit kolloidalem Silber in Kombination mit ozonisiertem Olivenöl. Die befallenen Hautpartien mit kolloidalem Silber einsprühen. Das Flüssigsilber auf der Haut trocknen lassen und diese dann nach dem Abtrocknen mit ozonisiertem Olivenöl einreiben. Zusätzlich dreimal täglich 2 cl kolloidales Silber (unverdünnt) trinken.

Die Symptome der Neurodermitis verschwinden bei Kindern in ca. zwei bis drei Tagen, bei Erwachsenen dauert es ca. fünf Tage. In dieser Zeit verschwindet der Juckreiz und die Haut heilt ab. Die komplette Ausheilung kann sechs Monate bis zu einem Jahr dauern, je nach Zustand des Immunsystems.

Psoriasis:

Psoriasis behandeln Sie mit kolloidalem Silber in Kombination mit ozonisiertem Olivenöl. Die befallenen Hautpartien mit kolloidalem Silber einsprühen. Das Flüssigsilber auf der Haut trocknen lassen und diese dann nach dem Abtrocknen mit ozonisiertem Olivenöl einreiben. Zusätzlich dreimal täglich 2 cl kolloidales Silber (unverdünnt) trinken.

In der ersten Woche verschwindet der Juckreiz, die Schuppen werden weicher. In der zweiten Woche beginnt die Haut abzuheilen. Die komplette Ausheilung dauert ca. ein Jahr, abhängig vom Zustand des Immunsystems.

Cellulite:

Massieren Sie die betroffenen Bereiche großflächig mehrmals täglich mit 030 Öl. Trinken Sie täglich morgens nüchtern und abends vor dem Essen 1 Teelöffel 030 Öl. Treiben Sie etwas Sport. Ernähren Sie sich so basenreich wie möglich.

Multiple Sklerose:

Lassen Sie sich die betroffenen Glieder mehrmals täglich mit 030 Öl stark massieren. (Britische und amerikanische Behandler berichten über sehr gute Erfolge bei der Mobilisierung der Gliedmassen)

Akne:

Im „Military Univ. Hospital & National Centre for scientific Research“ in Großbritannien wurden Patienten mit Akne aller vier nachfolgend beschriebener Stufen ausschließlich mit ozonisiertem Olivenöl behandelt.

- Stufe 1: Pickel ohne oder mit leichter Entzündung
- Stufe 2: wie 1 plus stark entzündete Pusteln
- Stufe 3: wie 2 plus tiefere Wunden
- Stufe 4: wie 3 plus Zweitinfektion, Fisteln und Narben
- 75% der Patienten waren nach 15 Tagen zufrieden mit dem Behandlungsergebnis, die restlichen 25% nach 30 Tagen.

Die britische Studie schließt mit dem Ergebnis:

„Ozonisiertes Öl ist äußerst nützlich bei der Behandlung von polymorpher Akne, selbst bei Stufe 4. Es wurden keine Komplikationen beobachtet.“



Was hilft bei welchen Beschwerden?

Welche naturheilkundlichen Therapien sind angeraten, bestimmte Symptome zu behandeln? Was ist der aktuelle Stand des Wissens? Gibt es für die Behandlung Erfahrungswerte oder wissenschaftliche Untersuchungen? Welche Möglichkeiten der Unterstützung oder Vorbeugung sind aus der Sicht der orthomolekularen Medizin bei spezifischen Beschwerden angeraten? Welche Nahrungsergänzungen können als ergänzende Therapie verwendet werden?

Alle unsere Preise verstehen sich inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer und zuzüglich einer Versandkostenpauschale. Lesen Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Es ist nicht Zweck unserer Webseiten, Ihnen medizinischen Rat zu geben, Diagnosen zu stellen oder Sie davon abzuhalten, zu Ihrem Arzt zu gehen. In der Medizin gibt es keine Methoden, die zu 100% funktionieren. Wir können deshalb - wie auch alle anderen auf dem Gebiet der Gesundheit Praktizierenden - keine Heilversprechen geben. Sie sollten Informationen aus unserem Seiten niemals als alleinige Quelle für gesundheitsbezogene Entscheidungen verwenden. Bei gesundheitlichen Beschwerden fragen Sie einen anerkannten Therapeuten, Ihren Arzt oder Apotheker. Bei Erkrankungen von Tieren konsultieren Sie einen Tierarzt oder einen Tierheilpraktiker. Die Artikel und Aufsätze unserer Seiten werden ohne direkte medizinisch-redaktionelle Begleitung und Kontrolle bereitgestellt. Nehmen Sie bitte niemals Medikamente (Heilkräuter eingeschlossen) ohne Absprache mit Ihrem Therapeuten, Arzt oder Apotheker ein.

www.vitalstoff-journal.de

COM Marketing AG | Fluelistrasse 13 | CH - 6072 Sachseln